

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



www.schlettau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 29 · Februar 2018 (Nummer 2/31.01.2018)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schlettau und des Ortsteiles Dörfel, sehr verehrte Leser unseres Amts- und Mitteilungsblattes,

besonders erfreulich war es, dass unsere Stadt in den letzten Wochen mehrmals Schauplatz von Film und Tonaufzeichnungen des MDR wurde. In der Vorweihnachtszeit lief die Doku „Die Weihnachtswunderstadt“, wo auch unser Hotel „Weißes Ross“ Erwähnung fand.

Am Weihnachtsabend wurde der Dokumentarfilm „Von Weihnachtsbergen und Buckelbergwerken“, in welchem unser Schnitzerheim und die darin befindlichen Weihnachtsberge gezeigt wurden, ausgestrahlt.

Auch eine Vorstandssitzung der Bergknappschaft Schlettau, welche die Vorbereitungen zu den Bergparaden beinhaltet, wurde im MDR Radio auszugsweise gesendet. In der Sendung „Einfach genial“ wurde das besonders innovative Alarmierungssystem „Alarmdispatcher“, welches die FFW Schlettau seit einiger Zeit nutzt, vorgestellt und Dreh Szenen des Ausrückens der Feuerwehr im Schlettauer Ortsgebiet gezeigt.

Am 02.02.2018 wird im MDR Fernsehen die Sendung „Musik für Sie-Tatort Erzgebirge“ mit der Moderatorin Uta Bresan gesendet.

Teile der Sendung wurden im Schloss und Schlosspark Schlettau aufgezeichnet. Unter anderem waren neben Uta Bresan auch Bernhard Brink und Christin Stark zu Gast in Schlettau.

Als „Stützpunkt“ diente dabei unser schönes Schnitzerheim, wo sich Film- und Fernsehleute sowie die Künstler in den Drehpausen wärmen und bei Glühwein und kleinen Schlettauer Köstlichkeiten stärken konnten.

Für die bevorstehenden Winterferien wünsche ich allen Schulkindern schöne Ferien bei hoffentlich bestem Winterwetter. Schön wäre es natürlich, wenn nun doch noch etwas Schnee fällt und die schönen Loipen rund um Schlettau wieder nutzbar werden.

Kommen Sie wohlbehalten und gesund durch den Monat Februar!

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Conny Göckeritz
Bürgermeister*



Amtliche Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Scheibenberg
für Stadt Schlettau
Hauptamt

Scheibenberg, 11. Januar 2018

Ortsübliche Bekanntmachung

gemäß § 99 der Sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626) geändert worden ist, nahm der Stadtrat der Stadt Schlettau am 14. Dezember 2017 in öffentlicher Sitzung Kenntnis vom

Beteiligungsbericht der Stadt Schlettau für das Jahr 2016

Dieser Beteiligungsbericht liegt während der Zeit

vom 11. Januar 2018 bis einschließlich 28. Dezember 2018

während der bekannten Öffnungszeiten im Rathaus Scheibenberg, Hauptamt- und Ordnungsamt, Zimmer 0.6 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Conny Göckeritz
Bürgermeister

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 23. November 2017

Beschluss-Nr. 112/2017

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 26. Oktober 2017.

Beschluss-Nr. 113/2017

(1) Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss des in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügten Honorarvertrages mit der Planungs- und Ingenieurbüro Wagler GmbH aus Königswalde für die Planungsleistungen zur energetischen Sanierung des Daches der Turnhalle Beutengraben in Schlettau. Das Bruttohonorar beträgt nach der ermittelten Honorarvorausschau 16.975,34 €.

(2) Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss des in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügten Honorarvertrages mit der Planungs- und Ingenieurbüro Wagler GmbH aus Königswalde für die Planungsleistungen zum Anbau eines Geräte- und Mehrzweckraumes an die Turnhalle Beutengraben in Schlettau und Behebung sicherheitstechnischer Mängel. Das Bruttohonorar beträgt nach der ermittelten Honorarvorausschau 26.043,38 €.

Beschluss-Nr. 114/2017

Der Bauausschuss der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag des Herrn Norman Gorisch-Kletzin vom 1. November 2017 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich der Anbringung einer Leuchttafel an der Außenwand des Gebäudes Rathenaustraße 7 auf dem Flurstück Nr. 384a der Gemarkung Schlettau, wird positiv gemeindlich Stellung genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten

Beschluss-Nr. 115/2017

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Verkauf der Flurstücke 384/5, 744/1, 744/2, 745/1, 745/2, 745/3, 813/2, 813/3, 299, 300, 1222/11, 1238/3 und 1238/4 der Gemarkung Schlettau zur Kenntnis.

Es werden keine Belange der Stadt Schlettau berührt, die die Ausübung eines Vorkaufsrechts begründen.

Beschluss-Nr. 116/2017

Hebesatzsatzung

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt aufgrund seines Beschlusses Nr. 23/2017 vom 02. März 2017 und aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG), des § 16 Gewerbesteuer-gesetz (GewStG) und des § 7 Abs. 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) die folgende Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung –:

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG), des § 16 Gewerbesteuer-gesetz (GewStG) und des § 7 Abs. 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Stadtrat der Stadt Schlettau in seiner öffentlichen Sitzung am 22. Juni 2017 folgende Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung – beschlossen:

§ 1

Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Schlettau erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuer-gesetzes.

§ 2

Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf der Steuermessbeträge 290 v. H.
- b) für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 390 v. H.
für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge 390 v. H.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2017 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2018 außer Kraft.

Göckeritz

Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Termin Stadtratssitzung in der Stadt Schlettau

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 22. Februar 2018 statt.

Tagesordnung und Sitzungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Freie Wohnungen

1 Wohnung; 1 Zimmer
36 m, DG

1 Wohnung; 3 Zimmer
73 m, 1. OG

1 Wohnung; 2 Zimmer,
59 m, EG

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, WC
95 m², 2. OG

1 Wohnung; 3 Zimmer
60 m, 1.OG

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, Flur, Dachboden, Keller
80,5 m, DG

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Bad, Flur
90 m, Autostellplatz

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Schlettauer Rathaus.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 28. Februar 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 16. Februar 2018



Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Samstag, 10.02.2018

Ausbildung Digitalfunk G2, **C. Dietze**

Dienstag, 13.02.2018

Ausbildung Funkkonzept bei Innenangriff, **C. Dietze**

Samstag, 17.02.2018

Kameradschaftsabend, **Wehrleitung**

Dienstag, 27.02.2018

Jahreshauptversammlung, **Wehrleitung**

Jugendfeuerwehr

Freitag, 09.02.2018

Grundlagen in der Jugendfeuerwehr, **N. Thiele**

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 03.02.2018 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Schulnachrichten

Erfolgreiche Weihnachtsmarktombola für die Grundschule

Zum Schuljahresbeginn haben wir als Elternrat beschlossen, uns abermals mit einer Tombola der Grundschule am diesjährigen Weihnachtsmarkt zu beteiligen.

Dem Entschluss folgten schnell Taten. Die größte Herausforderung bestand darin, Preise für unser Vorhaben zu organisieren. Doch woher sollten wir die Gewinne nehmen? Natürlich von ortsansässigen Firmen und Privatpersonen aus Schlettau und dem Erzgebirge. Aber auch deutschlandweit war es einen Versuch wert.

So wurden Gespräche geführt und Firmen angeschrieben, um diese für unser Vorhaben zu gewinnen.

Bald darauf kamen, zu unserer Freude, die ersten Reaktionen. Im Laufe der nächsten Wochen trafen viele Spenden bei uns ein. Es wurde so viel gespendet, dass letztendlich der Ratssaal des Rathauses als Lagerfläche genutzt werden musste.

Nun ging es an das Sortieren und Katalogisieren der Sachspenden. So kamen wir schlussendlich auf eine Summe von etwa 2.500 Preisen.

Am 02.12.2017 war es dann endlich soweit! Am Morgen des Weihnachtsmarktes räumten wir unseren Stand ein. Allerdings hatten die vielen Preise nicht alle Platz, so dass wir einige Sachen im Schloss zwischenlagern mussten. 14.00 Uhr öffnete dann endlich unsere Tombola.

Durch gute Mund-zu-Mund Werbung sowie einen Radioauftritt bei Radio Erzgebirge und natürlich wegen der schönen Preise, war der Andrang recht groß. Zudem hatten wir auch noch Kinderpunsch im Angebot.

Die wirklich aufwendige Vorbereitung und Organisation hat uns als Elternrat viel Zeit, Nerven und Kraft gekostet. Jedoch hat sich dies wirklich gelohnt.

Wir werden der Schule somit einen beträchtlichen Betrag für notwendige Anschaffungen zur Verfügung stellen können.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spendern im Namen der Kinder und Lehrer für die Großzügigkeit bedanken, welche sie an den Tag gelegt haben.

Wir sind froh und glücklich, dass wir es mit Ihrer Hilfe geschafft haben, einen Beitrag zur Verbesserung der Lernbedingungen in unserer Grundschule Schlettau leisten zu können.

Auch gilt jenen Eltern unser Dank, welche sich mit Spenden oder durch ihre Hilfe beim Verkauf in der Tombola an unserem Vorhaben beteiligt haben.

Ihr Elternrat

Christian-Lehmann-Schule Scheibenberg

Sachsenweiter Vergleichstest der Klassen 7 im Fach Physik

Auch in diesem Schuljahr fand wieder Ende August/Anfang September der sachsenweite Vergleichstest im Fach Physik für die Oberschulen statt.

Dabei wurde das Wissen der Schüler über den Lehrstoff der Klasse 6 überprüft.

Fragen aus den Gebieten der Optik, der Mechanik, der Astronomie, der Thermodynamik, aber auch Grundwissen, galt es zu meistern.

103 Schulen mit 217 Klassen und über 4.300 Schülern beteiligten sich.

Der Test in diesem Schuljahr war anspruchsvoll und führte viele Schüler an ihre Grenzen. Auch die Schüler der Christian-Lehmann-Oberschule in Scheibenberg waren dabei.

Besonders gute Ergebnisse erreichten Céline Koopmann und Niclas Neubert.

Céline Koopmann erreichte sogar die meisten Punkte von den teilnehmenden Schulen im oberen Erzgebirge.

Aufgrund der herausragenden Ergebnisse erhielten beide Urkunden und vom Kultusministerium gestiftete Sachpreise.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg.



Herzlichen Glückwunsch!

Text/Foto: M. Harnisch – Fachberater Physik/Astronomie

Einladung

**am Sonnabend, dem 03. März 2018,
von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
an der Christian-Lehmann-Oberschule
in 09481 Scheibenberg, Schulstraße 11, ☎ 037349/8360**

Sportdarbietungen

Höhepunkte

Auftritt des Chores und der Schulband

Vorfürhungen an der interaktiven Tafel

Schachturniere für Schüler und Gäste

**Sprechen Sie uns einfach an –
von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr sind
die Schulleitung und die Lehrer
für Eltern und Schüler da.**

**Im Schülercafé werden
Snacks und Getränke serviert.**

**Anmeldung
für Klasse 5
möglich!**

- Schachturnen und Sportspiele in der Turnhalle
- Experimente in den Fachkabinetten
- Vorstellen der Tanzgruppe
- Basteln
- Quiz, Rätsel, Schularalyse
- Ausstellung von Schülerarbeiten
- Informationen zu den Ganztagsangeboten
- Sozialarbeiter und Praxisberater stellen sich vor
- Firmen aus Scheibenberg und Umgebung stellen sich vor
- Informationen für die neuen 5. Klassen

**Die Schüler und Lehrer
freuen sich auf Euren/Ihren Besuch!**

Traditionelles Weihnachtsprojekt an der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg

Auch im Dezember 2017, erlebten die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft einen gelungenen Jahresabschluss an unserer Oberschule. Am Donnerstag, dem 21.12., werkten die Schüler/innen am Vormittag fleißig an verschiedenen Stationen und stellten z. B. unterschiedliche Arten von Weihnachtsdekorationen her, bastelten moderne Engel aus Holzscheiten, gestalteten ihren eigenen Traumfänger oder verbrachten gemeinsame Zeit bei lustigen Gesellschaftsspielen.

Für allerlei Leckerbissen sorgte die Kl.10a. Die traditionelle Bratwurst durfte natürlich nicht fehlen, aber auch Crêpes oder selbst gebackene Plätzchen konnten probiert werden.

Ein besonderes „Dankeschön“ gilt der Bäckerei Kreißl, welche uns schon zum wiederholten Mal die Brötchen zur Bratwurst sponserten.

Höhepunkt war das abschließende Weihnachtsprogramm, welches in diesem Jahr zum wiederholten Mal in der wunderschön weihnachtlich geschmückten Scheibener Kirche stattgefunden hat. Die Fotos sollen einen kleinen Eindruck von den vielfältigen musikalischen, schauspielerischen und sportlichen Talenten unserer Oberschüler zeigen.

Die Schulleitung



Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.



- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,95 € oder zum Abopreis von 35,40 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 21,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist grundsätzlich nur unter der Notdienst-Leitstelle Annaberg Tel.: 03733 19222 zu erreichen.

Bereitschaftszeiten:

Mo./Di./Do. 19:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
 Mi. 13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
 Wochenende Freitag, 13:00 – Montag, 07:00 Uhr
 Feiertage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Urlaubsmeldung

**Die Arztpraxis Lucie Armbricht
 R.-Breitscheid-Straße 3 • 09487 Schlettau**
 bleibt vom **12.02.2018 bis 16.02.2018**
 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:

Dipl.-Med. H. u. M. Oehme,
 An der Arztpraxis 56 E, Crottendorf
 Tel.: 037344 8261

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Zahnarzt/Anschrift/Telefon
03./04.02.2018	Sten Hobrig Annaberger Str. 1, 09419 Thum/OT Herold Tel.: 037297 4423
10./11.02.2018	Miroslav Dimitrov Buchholzer Str. 14, 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 03733 23490
17./18.02.2018	Dr. med. dent. Christian Flegel Str. d. Einheit 19, 09456 Annaberg-B. Tel.: 03733 679030
24./25.02.2018	Ulrike Horwath Eisenstr. 20, 09456 Mildena Tel.: 03733 53936

Der Bereitschaftsdienst ist samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Urlaubsmeldung

Die **Zahnarztpraxis Dr. Brigitte Böhme**
 ist wegen Urlaub vom **12.02.2018 bis 26.02.2018**
 geschlossen.

Vertretung:

DS A. Grummt, Böhmische Str. 9, Schlettau
 Tel.: 03733 61282

DS Ch. Lorenz, Breitscheid Str. 22, Scheibenberg
 Tel.: 037349 8256

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis Marienberg, 08.12.2017
 Abteilung 3 Umwelt und Sicherheit AZ: 508.111/17-351 pa.

Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
 SG Tierseuchenbekämpfung

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 29.01.2018 bis 04.03.2018

Gebiet Annaberg

29.01. - 04.02.2018	Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau Groß- u. Kleintiere Tel.: 0900 1773388 oder 0174 3160020
05.02. - 11.02.2018	Herr TA Alexander Armbricht/Schlettau Groß- u. Kleintiere Tel.: 0162 3280467
12.02. - 18.02.2018	Herr TA Lindner/Thum OT Herold Großtiere Tel.: 037297 476312 oder 0162 3794419 Herr TA Stanley Geisler/ Annaberg-Buchholz Kleintiere Tel.: 0160 96246798
19.02. - 25.02.2018	Tierklinik Marienberg Kleintiere Tel.: 03735 22277
26.02. - 04.03.2018	Herr TA Denny Beck/Gelenau Großtiere Tel.: 0173 9173384 Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf Kleintiere Tel.: 037341 574380

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Veit Schubert
 Amtlicher Tierarzt

Landkreis Annaberg – Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Tierarztpraxis Armbricht 09487 Schlettau Tel.: 03733 6797547 oder 0162 3280467	Crottendorf, Schlettau, Dörfel, Walthersdorf, Sehma, Cranzahl, Neudorf, Scheibenberg, Oberscheibe, Tannenberg, Annaberg-B., Wiesa, Frohnau, Kleinrückerswalde
--	---

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Unseren Geburtstagskindern im Februar 2018 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

02.02.	Herr Gerolf Neumann	70. Geburtstag
10.02.	Herr Wolfgang Spitzner	75. Geburtstag
18.02.	Frau Christine Wagner	70. Geburtstag
19.02.	Frau Gisela Engelstädter	75. Geburtstag
24.02.	Frau Leni Schwarz	90. Geburtstag



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Veranstaltungskalender

Stadt Schlettau Veranstaltungen im Februar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
13. - 23.02.2018		Winterferien-Programm im Schloss Schlettau	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
15.02.2018	19:30 Uhr	Sonderkonzert im Rittersaal Eine musikalische Weltreise	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
19.02.2018	21:00 Uhr	Mitternachtsschlossführung	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019

Vereine und Verbände

Landschaftspflegeverband Mittleres Erzgebirge

Kooperation Naturschutz und Landwirtschaft in Sachsen – Naturschutzberatung im Altkreis Annaberg

Der Landschaftspflegeverband „Mittleres Erzgebirge“ e.V. ist als Naturschutzqualifizierer für Landnutzer im Altkreis Annaberg tätig.

Wichtige Zielstellungen unseres Beratungsangebotes sind die Erhaltung und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung der Artenvielfalt sowie in NATURA 2000 - Gebieten die Erhaltung bzw. Entwicklung spezieller Lebensraumtypen einschließlich der Umsetzung von Maßnahmen der Managementpläne.

Unser Beratungsangebot umfasst die

- *Information* der Landnutzer über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- konkrete *schlagbezogene* Information und Beratung mit Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- und/oder Pflegemaßnahmen
- *detaillierte fachliche Einschätzung* potentieller Flächen für Naturschutzmaßnahmen (Vor-Ort-Besichtigung mit umfassender Kartierung und Dokumentation) vor Beantragung von Maßnahmen
- *Einzelflächenbezogene fachliche Begleitung während des Verpflichtungszeitraumes* der Richtlinie AuK/ 2015

Für das Jahr 2018 hat der Freistaat Sachsen eine Änderung des EPLR (Entwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum) genehmigt bekommen, welcher zahlreiche Änderungen der Richtlinie AuK/ 2015 mit sich bringt. Wir informieren die Landwirte gezielt über die Inhalte, Ziele und Änderungen gegenwärtig bekannter Fördermöglichkeiten.

Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Grünlandflächen, die für die Maßnahme „Ergebnisorientierte Honorierung artenreichen Grünlandes – EOH“ vorgesehen sind. Wir bieten interessierten Betrieben für die gezielte Beurteilung der Zuwendungsvoraussetzungen eine Erprobung auf ausgewählten Schlägen *vor dem ersten Schnitt im Jahr 2018* an und stellen auf Anfrage das entsprechende Informationsmaterial bereit.

Fragen zur Mahdhäufigkeit oder Düngung, zur Beweidung, zur Neuanlage oder Pflege einer Hecke, aber auch spezielle Biotoppflege- bzw. Artenschutzmaßnahmen werden ebenfalls besprochen. Auf Wunsch des Landnutzers werden die Maßnahmen gerne auch konkret flächenbezogen präzisiert und mit möglichen Fördermaßnahmen unteretzt.

Für Betriebe, die bereits Flächen in Grünland- bzw. Ackermaßnahmen beantragt haben, bieten wir eine Maßnahmebegleitung an. Diese umfasst eine Flächenbegehung und die Einschätzung, ob die Umsetzung der Maßnahme mit den naturschutzfachlichen Zielstellungen übereinstimmt.

Für die Naturschutzqualifizierung entstehen dem Landbewirtschafter und Eigentümer keine Kosten.

Kontaktieren Sie uns unter der Rufnummer 0 37 33/ 5 96 77 – 0 bzw. informieren sich auf unserer Homepage: www.lpvme.de über das Beratungsangebot. Weiterführende Informationen zur Naturschutzberatung finden Sie unter:

www.smul.sachsen.de/foerderung/93.htm

www.eler.sachsen.de

Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (NE/ 2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes- ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert.

Im Rahmen des



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Erzgebirgs- zweigverein Schlettau

Liebe Heimatfreunde,

ihr seid alle recht herzlich
eingeladen zur Ordentlichen
Mitgliederversammlung

**am Mittwoch,
dem 14.02.2018
ins Hotel Weißes Roß,
Beginn 19.30 Uhr**

Es dies eine nochmalige
Erinnerung, denn alle Hei-
matfreunde haben eine per-
sönliche Einladung mit der
Tagesordnung erhalten.
Wir rechnen fest mit Eurem
Kommen.

„Glück auf!“

Der Vorstand

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit
den fairen Preisen.

 Von A wie Aufkleber bis Z
wie Zeitung, bestimmt ist
auch für Sie das passende
Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen
erhältlich! Von der Kleinauflage
bis zur Großauflage!

 **flyerdruck.de**

**Selber online buchen
oder einfach anfragen:**

Tel. 03535 489-166
kreativ@wittich-herzberg.de

Loipen- und Langlaufverein Schlettau

Liebe Langlauftreuer,

leider spielt das Wetter in diesem Jahr noch nicht so richtig mit, aber auch in diesem Jahr werden wir Ihnen wieder die bekannten Loipen präparieren. Es gab ein paar leichte Abweichungen an der Streckenführung, da sich an den Eigentumsverhältnissen der Waldwege etwas veränderte. Diese haben wir aber, mit den Ihnen bekannten Hinweisschildern, kenntlich gemacht.

Leider hat das Sturmtief Friederike auch in den hiesigen Wäldern seine Spuren hinterlassen. Bitte beachten Sie, dass das Betreten des Waldes aus diesem Grunde an manchen Stellen sehr gefährlich sein kann. In unseren Streckenbereichen haben wir den Holzbruch so gut wie möglich beseitigt und es geht auf den von uns gespurten Streckenabschnitten keine Gefahr aus.

Aktuelles zum Loipenzustand finden Sie wie immer auf unserer Internetseite oder auch auf den Hinweistafeln an den Loipeneinstiegen.

www.loipen-langlauf-schlettau.de

Gern können auch sie aktives Mitglied in unserem Verein werden und unsere Arbeit unterstützen.

Wir wünschen ihnen viel Spaß im Schnee, sollte er hoffentlich noch kommen.

Ski Heill

Ben Schütze

Loipen- und Langlaufverein Schlettau e. V.

*Ich werfe meinen Schrei hinaus aufs Meer,
die Wellen spülen ihn zurück.
Ich rufe meinen Schrei in die Wüste,
der Sandsturm trägt ihn zurück.
Ich trage meinen Schrei auf den Berg,
das Echo bringt ihn zurück.
Ich schicke meinen Schrei in den Himmel,
er kommt als Lied zurück.*



Sie trauern um einen lieben Menschen. Wir möchten Sie unterstützen, mit dieser Situation umzugehen, so gut wir dies eben können und möchten Ihnen einen Raum anbieten, in dem

- Sie so sein dürfen, wie Sie sich gerade fühlen,
- Sie Menschen in ähnlicher Situation kennenlernen,
- Sie mit Menschen sprechen oder auch schweigen können,
- Sie vielleicht erfahren, dass sich die Last gemeinsam leichter tragen lässt.

Geplant ist ab März ein Angebot „Gemeinsam Trauerwege gehen“ für Trauernde und Hinterbliebene.

Wir laden Sie

am Mittwoch, 14. Februar 2018, um 18.00 Uhr

herzlich zu einem Informationsabend in unseren Hospizdienst im Barbara-Uthmann-Ring 157 – Haus der Hoffnung – in Annaberg ein.

Sollten Sie an diesem Abend nicht teilnehmen können, trotzdem aber interessiert sein, so rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine kurze Nachricht.

Ambulanter Hospizdienst des Malteser Hilfsdienstes e. V.
Barbara-Uthmann-Ring 157; ;09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 4285838; jana.hering@malteser.org



Malteser
... weil Nähe zählt.

Sonstige Mitteilungen

Bücherwurm

Hallo, liebe Leser,

der Rauch von den Köpfen, die über dem Weihnachtsrätsel saßen, hat sich verzogen. Ich gebe zu, die Älteren hatten eine ganz schöne Nuss zu knacken und dieses Mal alles ohne Internet. Aber ich denke, es hat auch wieder Spaß gemacht. Ein Dankeschön auch an die Preissponsoren. Das wären: die Fleischerei Schreiter, die Bäckerei Gebhardt und das Landlädchen.

Es stehen die Winterferien vor der Tür und trotz, hoffentlich, tollem Schneeangebot bleibt bestimmt auch noch Zeit für ein spannendes Buch.

Zuerst etwas fürs Herz.

Schon lange glaubt Julie nicht mehr an Märchen. Ihr Traum war es, Mikrobiologin zu werden. Jetzt verdient sie als alleinerziehende Mutter ihren Lebensunterhalt an der Kasse eines Supermarktes. An einem besonders trüben Tag lernt sie Paul kennen, der nach 30 Ehejahren gerade verlassen wurde.

Spontan lädt er sie ein, die Ferien mit ihm und seinem erwachsenen Sohn in seinem kleinen Haus in der Bretagne zu verbringen. Julie lässt sich mutig darauf ein und erlebt eine Zeit mit vielen Glücksmomenten. Sollte sich das Blatt endlich gewendet haben? Doch das Leben ist wie das Meer, seine Wellen kommen und gehen.

Agnes Ledig, Kurz bevor das Glück beginnt

Von der Gegenwart in die Kölner Vergangenheit.

Aus der Benediktiner – Abtei verschwindet im Jahre 1193 eine wertvolle Reliquie. Ausgerechnet Bruder Ulrich, der die Verehrung von Knochen als Irrlehre abtut, macht sich auf die Suche nach dem Heiligtum.

Seine zwei treuen Gefährten, der Mailänder Lebemann Rinaldo und der gescheiterte Kreuzritter Jörg, sollen ihm unterwegs Ärger vom Leib halten. Denn auch Antonius, ein Reliquienjäger, über den man sich wahre Schauergeschichten erzählt, ist hinter dem Schädel her. Was führt die geheimnisvolle Barbara im Schilde, die Bruder Ulrich mit einem Messer auflauert ?

Eine waghalsige Jagd durch die mittelalterliche Stadt beginnt.

Richard Dübel, Im Schatten des Klosters

Spannend geht es weiter.

Die Lehrerin Margot Lewis ist extrem beunruhigt, als ein 15-jähriges Mädchen aus ihrer Klasse verschwindet. Sie ist überzeugt, dass Katie entführt wurde.

Auch wenn die Polizei keinerlei Beweise hat. Dann erhält Margot einen unheimlichen Brief. Darin fleht ein Mädchen namens Bethan um Hilfe. Doch dieses Mädchen verschwand spurlos vor über zwei Jahrzehnten. Ein Graphologe bestätigt aber die Echtheit des Briefes und das er nagelneu ist.

Margots dunkelste Ängste werden geweckt, sie verbeißt sich regelrecht in den Fall. Doch etwas verschweigt auch sie.

Helen Callaghan, Dear Amy

Nun etwas für meine jüngeren Leser.

Die Zwillinge Lea und Leo haben wirklich einen ungewöhnlichen Großvater. Er ist nämlich Elfologe und weiß alles über Elfen, Feen und Trolle. In Opas Bibliothek entdecken die Geschwister eine alte Karte, die ihnen den Weg zum Elfenvolk weist. Doch die Zwillinge sind nicht die Einzigen, die sich für das magische Volk interessieren.

Sigrid Gregor, Im Banne der Elfenkönigin

Dies war wieder nur eine kleine Auswahl, die Bücherei hat noch jede Menge tollen Lesestoff zu bieten.

Bei der Auswahl helfe ich, wie immer, gerne

Euer Bücherwurm

Aus vergangenen Zeiten

Zur Geschichte der Stadt Schlettau

Georg Gehler aus Walthersdorf ist ein sehr vielseitiger Mann. Der Heimatforscher, Genealoge und Literat war in der Vergangenheit auch musikalisch schöpferisch tätig. Den Lesern unseres Amtsblattes ist der Walthersdorfer sicher noch bekannt, hat er doch mehrere Jahre von seinen Recherchen im Schlettauer Stadtarchiv berichtet. Nunmehr ist er neben seiner vielfältigen unermüdlichen Forschungstätigkeit auch damit beschäftigt, seinen heimatkundlichen Nachlass zu ordnen und dafür Sorge zu tragen, dass seine Forschungsergebnisse in fachkundige Hände gelangen. So gingen ein Teil seiner genealogischen Materialien an den Adam-Ries-Bund in Annaberg-Buchholz, ein anderer Teil an interessierte Ahnenforscher der Region. Auch seine heimatkundlichen Materialien bringt er an den Mann. Forschungsergebnisse, die die Stadt Schlettau betreffen, kamen in mehreren Lieferungen zu mir. Wie ich Georg Gehler kenne, hat er noch reichlich Material vorliegen. Ich suche ihn zu regelmäßigen Arbeitsgesprächen auf und versuche, soviel wie möglich von seinem angesammelten Wissen abzuschöpfen. Georg Gehler feierte Anfang des Monats im Kreise der Familie, bei guter Gesundheit, seinen 91. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

Wie bereits angekündigt, Dieter Theml hat einen weiteren Band, seiner Reihe „Zur Geschichte der Industrie unserer Stadt Schlettau – Von den Anfängen im 19. Jahrhundert bis ins Jahr 1989“ herausgebracht. Sein mittlerweile vierter Band ist wieder an den üblichen Stellen, wie im Laden von Ivonne Fiedler am Beutengraben, erhältlich. Neben der Lederwarenfabrik, dem Baugeschäft Vogelsang und der Zwirnerie in der Schlossmühle widmet sich Dieter Theml in dem Buch auch der Verbindung zwischen der Firma Londa in Rothenkirchen und der Schlettauer IKA.

Meine Arbeit an der „Chronik der Stadt Schlettau“ geht in zwei Richtungen. Zum einen versuche ich alles zu sammeln, was sich in der langen Geschichte unserer Stadt zugetragen hat. Zum anderen erfasse ich alle tagesaktuellen Ereignisse. Diese gehören ja in Bälde ebenfalls zur Geschichte unserer Stadt. In diesem Zusammenhang habe ich das Jahr 2017 Revue passieren lassen. Einige mehr oder minder spektakuläre Ereignisse möchte ich hier nochmals in Erinnerung bringen.

Im Januar war der irische methodistische Pastor und Buchautor Barry Sloan, der in Chemnitz weilte, bei einem Männerabend in Neudorf. Er kam auf Einladung des Schlettauer Pfarrers Diethelm Eckhardt. Beide hatten sich im Urlaub in Nordirland zufällig getroffen. Im März war er nochmals zu einem offenen Gemeindeabend unter dem Motto „Pilgern auf Irisch“ in Schlettau zu erleben.

Der Schlettauer Bürgermeister Conny Göckeritz verlässt, nachdem er als erster GRÜNER Bürgermeister im Erzgebirge große mediale Aufmerksamkeit erfuhr, die Partei die GRÜNEN.

Am 26. März machten die Schlettauer Tischtennisspieler durch einen ungefährdeten 9 : 6-Erfolg beim TTC Lugau II bereits am vorletzten Spieltag den vorzeitigen Aufstieg perfekt.

Am 1. April 2017 wird die Filiale der Volksbank Schlettau in einen Selbstbedienungsbereich umgewandelt. Von Mitte April bis Ende Mai erfolgt die Vollsperrung der Böhmisches Straße wegen der Verlegung des Abwasserkanals. Der für Schlettau startende Hendrik Schuster nahm im April in Wiesbaden an den Judo Seniorenmeisterschaften teil. Der „Kopf-bis-Fuß-Judoka“ schnappte sich einen nationalen Senioren-Titel. In der Klasse bis 66 kg errang er die Goldmedaille.

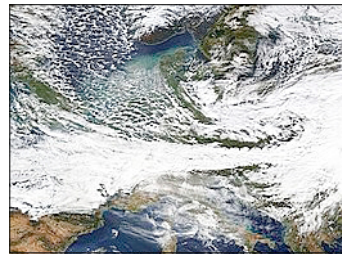
Die Malzmühle wird weiter gesichert. Nach der Entkernung folgt die Sicherung. Noch in diesem Jahr wird der Bauzaun verschwinden. Die Malzmühle soll als gesicherte Ruine erhalten werden.

Ein Unwetter richtete Ende Mai erhebliche Schäden in Schlettau und im gesamten oberen Erzgebirge an. Anfang Juni feierte unser Nachbarort Walthersdorf seine erste urkundliche Erwähnung in der „Schlettauer Zollbefreiung“ vor 650 Jahren.

Landrat Frank Vogel übergab persönlich den Fördermittelbescheid über 120.000 Euro zur Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die FFW Dörfel. Im Rahmen des Schlossparkfestes

werden „Ortsbilder Schlettau und Dörfel - eine Ausstellung von Martina Schröder“ in der Schlossstallung gezeigt. Ende Oktober kam es erneut zu schweren Unwetterschäden durch das Sturmtief Herwart. Am 31. Oktober begehen evangelische Christen weltweit das 500. Jubiläum des Reformationsfestes.

Ortschronist Ralf Graupner



MODIS-Terra-Satellitenbild Europas vom 29. Oktober 2017 mit dem abziehenden Zentrum von Herwart über Weißbrunland (Quelle: wikipedia.de)



**Ortsteil
Dörfel**

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

Freitag, 02.02.2018, 19:30 Uhr

Ausbildung Digitalfunk

Multiplikator Stadtfeuerwehr

Freitag, 23.02.2018, 19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung

Wehrleitung/Fw. Ausschuss

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 03.02.2018 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

Alles Gute für 2018 von der Feuerwehr Dörfel

Im Handumdrehen ist nun die schöne, aber 2017 auch sehr kurze Advents- und Weihnachtszeit vorbei. Zum Ende des Jahres war wieder einer der Höhepunkte in Dörfel unser kleiner Weihnachtsmarkt. An dieser Stelle ist es uns ein Bedürfnis allen, welche uns auch 2017 wieder unterstützt haben herzlich zu danken.



In erster Linie Familie Powilleit, der Stadtverwaltung Schlettau, der Bäckerei Heß aus Crottendorf, der Fleischerei Schreiter und der Firma Elektro Walther aus Schlettau, welche teilweise viele Dinge zur Ausgestaltung sponsert haben. Danke auch an Ivonne Fiedler von der Geschenkboutique aus Schlettau sowie Uwe Seidler und Beate Seidel welche durch Besetzung unserer Verkaufsbude mit verschiedenen Artikel den Weihnachtsmarkt wieder bereichert haben.

Wie in jedem Jahr hat Frau Monika Wendler mit den Dörfler Kindern wieder ein kleines Programm einstudiert. Die musikalische Umrahmung aus Kombination der Feuerwehrkapelle Wiesa und des Männergesangsvereins Zschopautal, war trotz einiger Skepsis im Vorfeld eine rundum gelungene Sache genau wie der gesamte Weihnachtsmarkt.



Neben solch schönen Ereignissen gehören Leider auch unschöne zum täglichen Alltag. Wir als Feuerwehr Dörfel mussten dies leider sehr bitter am 15.12.2017 erfahren, als unser Kamerad Jürgen Krumpholz im Alter von 55 Jahren verstorben ist. Jürgen war bis zum Schluss wie es seine gesundheitlichen Möglichkeiten zuließen, immer aktiv bei der Feuerwehr Dörfel zugegen. Auch das Konzept der Ausschreibung für unser neues Löschfahrzeug hat er erstellt.

Leider ist es ihm nun nicht mehr möglich dieses Ergebnis selbst zu begutachten. Wir werden Jürgen immer in Ehren gedenken und er wird im Geiste bei all unsern Aktivitäten zugegen sein. Nach diesem Schock zu Ende des letzten Jahres müssen wir aber trotzdem zuversichtlich in die Zukunft blicken, wo uns 2018 große Aufgaben erwarten.

Zu Beginn des Jahres ist Eine davon die Ausbildung und der Wechsel vom Analogfunk zum Digitalfunk. Die zweite große Aufgabe bzw. großes Ereignis wird die in Dienststellung unseres neuen Löschfahrzeugs im Sommer sein und danach die Schulungen und Ausbildungen an und mit dem neuen Fahrzeug. In freudiger Erwartung dieser Ereignisse, wünschen wir allen Einwohnern ein gesundes und gutes Jahr 2018, sollte auch jemand solche großen Dinge wie wir zu bewältigen haben, dann viel Erfolg dabei und wenn jemand solche Herausforderungen sucht, bei der Feuerwehr Dörfel findet man diese.



In diesem Sinne, immer ein wachsames Auge auf unser Örtchen haben und auf ein gutes Gelingen in 2018 Eure freiwillige Feuerwehr Dörfel.